

Erstkommunion „groß“ gefeiert

Festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt



Oberglaim. Erst am Freitag zuvor war die Wortgottesfeier mit Albenübergabe und die Probe zur Erstkommunion gewesen, am Sonntag, dem 01. Mai 2022 nun wurde das Fest der ersten heiligen Kommunion groß gefeiert. 15 Drittklässler waren dazu zum Tisch des Herrn geladen. Schon das Motto „Bei mir bist Du groß“, das dem Bonifatiuswerk entnommen war, deutete auf eine kindgerechte Feier dieses wichtigen Sakraments hin. Groß zogen die Erstkommunionkinder zusammen mit Pfarrer Josef Vilsmeier, Pastoralreferentin Kristiane Köppl und den Ministranten ein und versammelten sich um den Altar. Dort wurden die Erstkommunionkerzen an der Osterkerze entzündet, sodass die Kinder in Alben, mit Kreuz und Kerze ein festliches Bild abgaben, bevor sie später die Kerzen für den vorbereiteten Kerzenständer abgaben und ihre Plätze in den ersten Kirchenbänken einnahmen.

Umrahmt wurde der festliche Anblick von Blumenschmuck, dem Altarbild mit Brot und Kelch, sowie dem Gruppenplakat in Form eines großen Baums, den die Erstkommunionkinder im Rahmen der Vorbereitung gestaltet hatten. Im Gottesdienst nun durften sie die Kyrierufe vortragen sowie die Fürbitten, zudem gestalteten sie den Predigtteil mit. Hier ging es um den Zöllner Zachäus, der auch auf dem Plakat vom Bonifatiuswerk zum diesjährigen Motto abgebildet ist. Elisabeth Plötz hatte extra eine dementsprechende Bibelfigur gefertigt, die nun zum Einsatz kam. Dass Zachäus bei Jesus „groß“ sei, wurde in der Mahlgemeinschaft deutlich, die Jesus dem kleinen Mann geschenkt hatte (so das Lukasevangelium), so dass dieser ein ganz neues Leben beginnen konnte. Dies wurde in der Katechese anschaulich herausgestellt.

Darauf Bezug nehmend sagte Pfarrer Josef Vilsmeier, dass Jesus auch bei den Erstkommunionkindern einkehren wolle. Im Zeichen des Brotes durften diese zum ersten Mal feierlich den Leib Christi empfangen, nachdem sie zur Gabenbereitung gesungen und sich für die Eucharistiefeier wieder um den Tisch des Herrn, den Altar, versammelt hatten.

Mit Bezug auf die Lebenswirklichkeit der Kinder, die aufzeigten, wann sie sich im Leben klein fühlten und letztendlich symbolhaft auf einen Hocker steigen durften, um zu verdeutlichen, dass Gott die Menschen groß mache, gelang eine bildhafte Darstellung des Mottos „Bei mir bist Du groß!“. Auch das dazugehörige Lied unter demselben Titel verdeutlichte Gottes unbegrenzte Liebe allen Menschen gegenüber. Die Liedauswahl und musikalische Gestaltung übernahm die Gruppe „Klein und Fein“ (mit Sofie Riedl und Irmli Brandl). Dafür gab es vor dem Schlusslied „Großer Gott, wir loben Dich“ noch kräftigen Applaus. Zudem dankte Pfarrer Josef Vilsmeier allen Beteiligten, vor allem den Gruppenleiterinnen, die sich sehr engagiert in die Vorbereitung zur Feier eingebracht hatten. Nach dem feierlichen Auszug wurden auf der Wiese noch Erinnerungsbilder gemacht. Dass auch (Religions-)Lehrerinnen und Schulleitung vertreten waren, zeigte, welchen Stellenwert die Feier der Erstkommunion besitzt, dass es sich eben um eine „große Feier“ handelt. Im Anschluss kehrten viele zusammen beim Gastwirt am Ort ein, sodass auch hier eine festliche Mahlgemeinschaft entstand und „groß“ gefeiert wurde.

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Bild: Pfarrei / 02.05.2022)